

1. Gerätestandort unter Berücksichtigung des Platzbedarfs (Aufprallfläche) festlegen. Empfohlene Rutschenausrichtung: Nord-Ost oder im Halbschatten von Bäumen.
2. Bodenaushub für Fundamente nach Zeichnung vornehmen. Bitte beachten Sie: Für eine standsichere Montage werden mittelschwer lösbare Bodenarten vorausgesetzt.
3. Ca. 10 cm dicke Grobkiesschicht als Drainageschicht zwischen Unterseite der Standpfosten und der Fundamentsohle einbringen.
4. Moniereisen in die vorgesehenen Bohrungen der Standpfosten einsetzen.
5. Standpfosten vom Typ A ihrer Standpfostennummer entsprechend (vgl. Fundamentplan) in das jeweilige Fundamentloch stellen. Die Spielebenenmarkierung (=ALU-Blindniet) entspricht der Einbautiefe. Alle Standpfosten anhand der Spielebenenmarkierung einheitlich ausrichten (vgl. Detailzeichnung bzw. Fundamentplan).

6. Zum Einbauen der vormontierten Bauteile bzw. Einzelteile müssen die Schrauben mit der gelieferten Montagepaste leicht gefettet werden.

Podestböden durch die mittlere Bohrung der Befestigungswinkel mit den Standpfosten verschrauben.

Erst nach dem Ausrichten alle Schrauben fest anziehen.

Der Rutschenauslauf muss in Rutschrichtung mit 5° Neigung eingebaut werden, damit Regenwasser ablaufen kann.

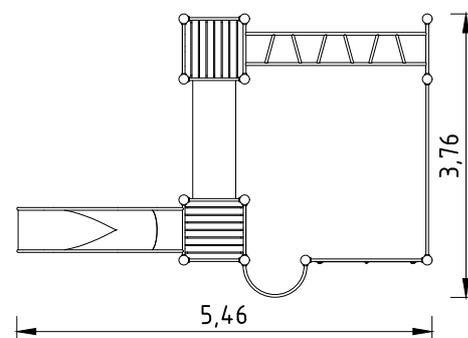
Schraubverbindungen s. Detaildarstellungen auf der beigelegten Schraubfall-Liste

7. Fundamente mit Stampfbeton C20/25 füllen, die Kanten abschrägen, abrunden und mit einem Bodenmaterial abdecken, dessen kritische Fallhöhe größer gleich der maximalen freien Fallhöhe ist (s. EN 1176-1). Die den Auslaufteil der Rutsche umgebende Bodenfläche muss den Anforderungen an eine kritische Fallhöhe von mind. 1000 mm entsprechen (s. EN 1176-3).
8. Freigabe zum Bespielen erst nach Abbinden der Betonfundamente.
9. Alle Schraubverbindungen gemäß Wartungsanleitung nach 4-5 Wochen überprüfen und ggf. fest nachziehen.

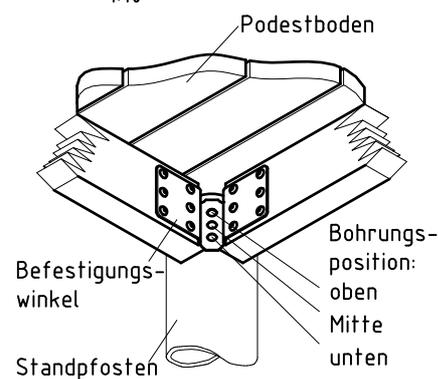
Alle mit dem Gerät gelieferten Spezialwerkzeuge (z.B. Innensechskant-Schlüssel für gesicherte Schrauben etc.) sowie alle gerätespezifischen Unterlagen, die für das Sicherheitsmanagement nach EN 1176-7 wichtig sind oder sein könnten wie z.B. Rechnung, Lieferschein oder Auftragsbestätigung, Montageanleitung und Wartungsanleitung im Original oder in einer Kopie an die zuständigen Stellen weiterleiten.

Vor dem Anziehen der Schraubverbindungen unbedingt alle Anbauteile einsetzen. Ein nachträgliches Einsetzen ist NICHT möglich!

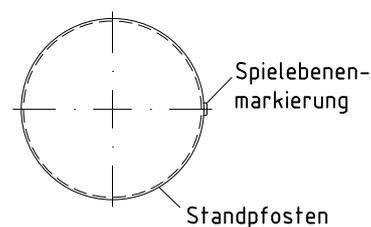
Podestbodenausrichtung
1:100



Podestbodenbefestigung
1:10



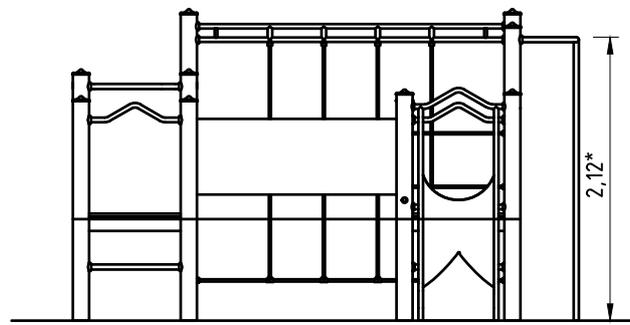
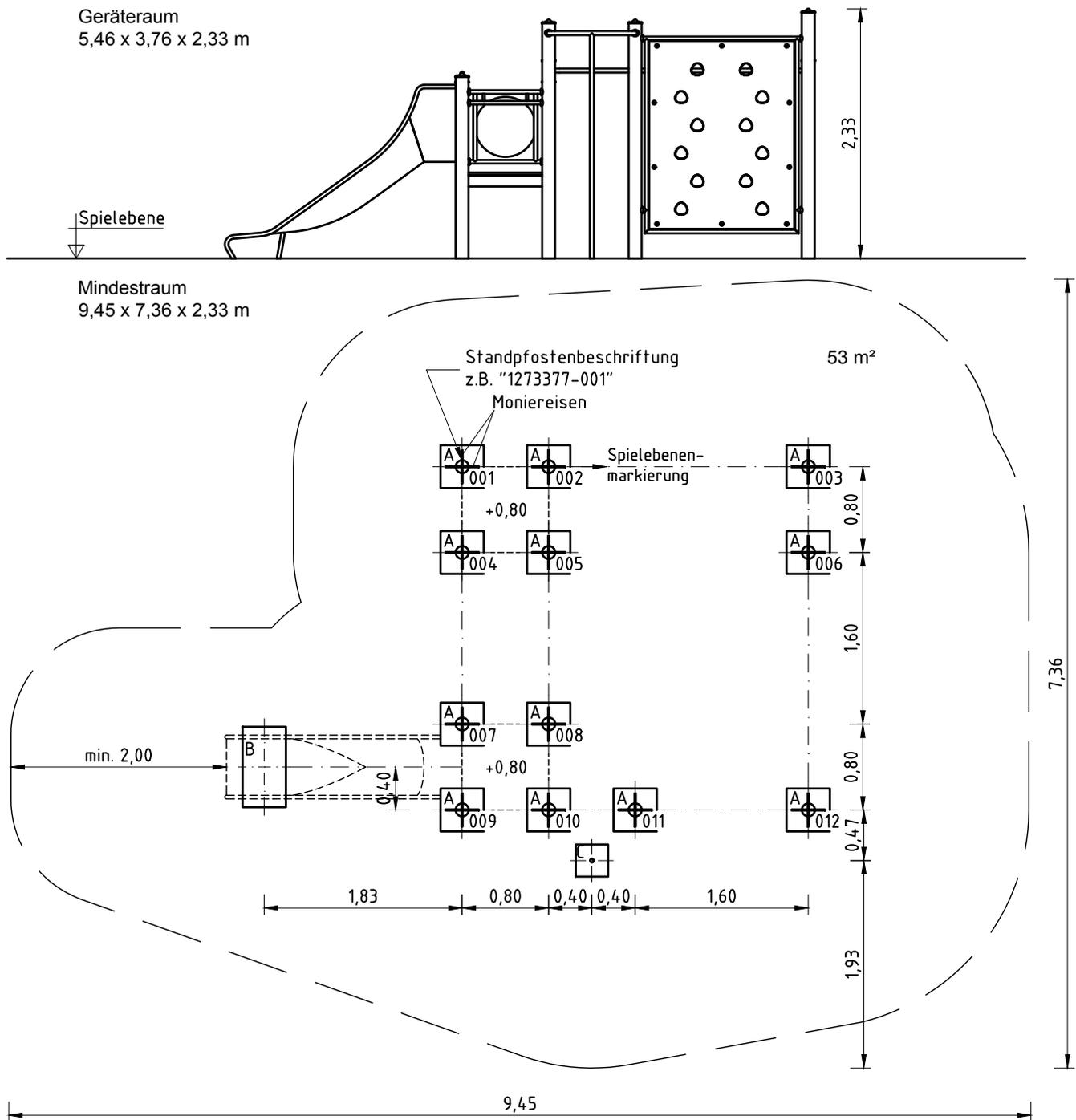
Detail Spielebenenmarkierung
1:5



Geräteraum
5,46 x 3,76 x 2,33 m

Spielebene

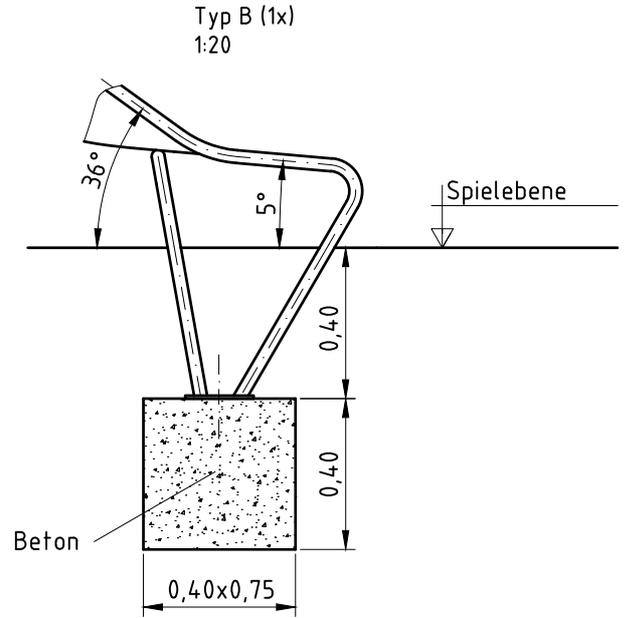
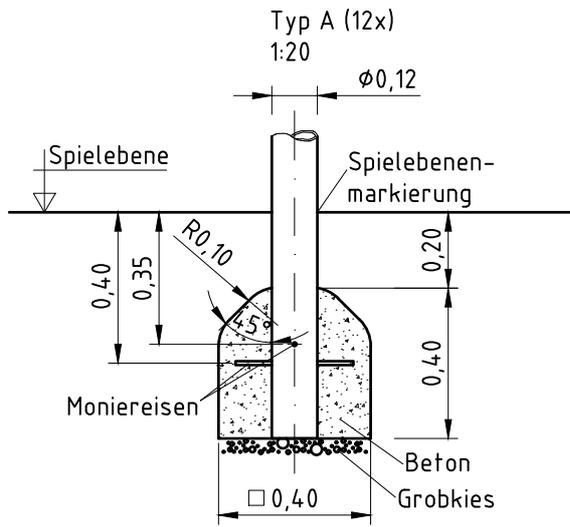
Mindestraum
9,45 x 7,36 x 2,33 m



*max. freie Fallhöhe

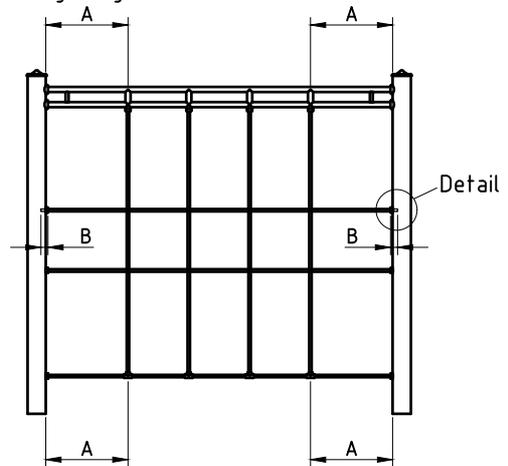
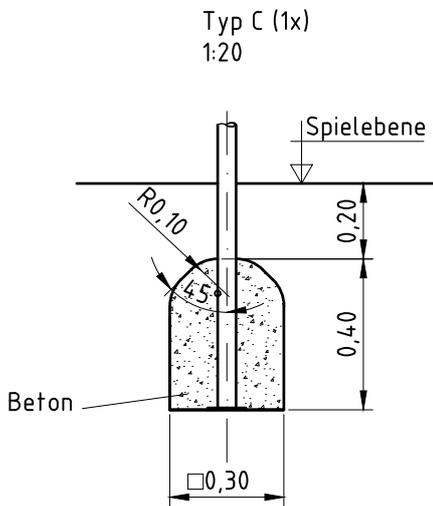
Hinweis:

Diese Montageanleitung ist aus Formatgründen nicht im Maßstab dargestellt! (außer einzeln beschrifteten Details)
Es gelten nur die angegebenen Bemaßungen!
Bitte fordern Sie bei Bedarf die Montageanleitung im Maßstab 1:50 per Post an!

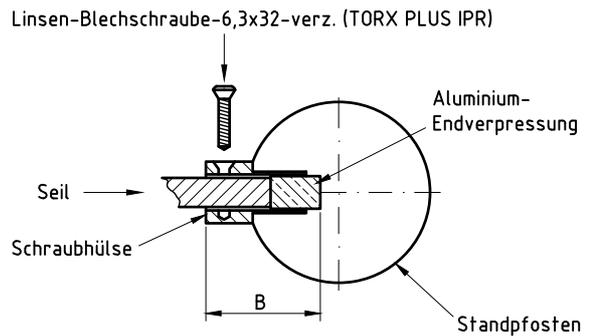


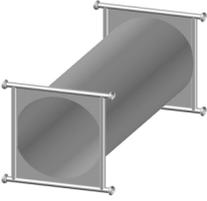
Montage Kletternetz
1:50

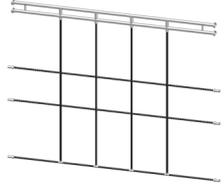
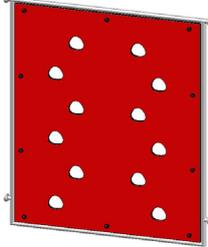
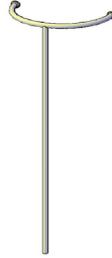
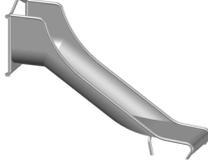
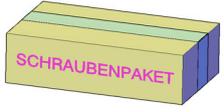
Die Seilenden der waagerechten Seile in die Schraubhülsen einführen. Dabei muss der auf dem Seilende aufgepresste Metallring hinter der seitlichen Bohrung im Stützen liegen. Das Netz so vermitteln, dass die Abstände A und B auf beiden Seiten gleich groß sind.



Detail in der Draufsicht
1:5



<u>Bauteilliste</u>			021185504	DE
Artikelnr.	Anzahl	Bezeichnung	Bild	
1273377	1	Satz Standpfosten (12 St.) (Fundamenteinspannung) mit Pfostenkappe ES120 / blau RAL 5015		
1200000	2	Quadratpodest 0,80 m x 0,80 m		
1200008	1	Kriechtunnel 1,60 m		
1210359	2	Reckstange/Leitersprosse 0,80 m ohne Krallen		
1210358	2	Bügelgeländer 0,80 m / ohne Krallen		
1210022	2	Tandemgeländer 0,80 m		

<u>Bauteilliste</u>			021185504	DE
Artikelnr.	Anzahl	Bezeichnung	Bild	
1230281	1	Hangelleiter 0,80 m x 2,40 m / waagrecht		
1230080	1	Kletternetz 2,40m x AH2,20m Typ 1 gleichmäßige Ausfachung / schwarz		
1230184	1	Kletterwand (1,60)/HPL rot mit Kletteröffnungen		
1230128	1	Kletterstange AH 2,10 m/Bogen waagrecht		
041409001	1	K&K Anbau-Muldenrutsche (0,80) RS120, Anschluss für Podest 0,80		
1291669	1	Schraubenpaket für 0-21185-504		

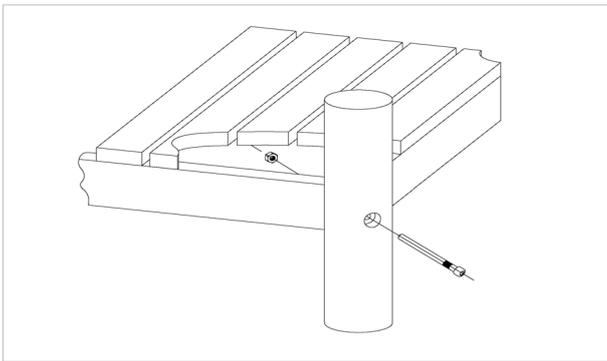
Artikel: **021185504**
 K&K Kletterkombination
 Ort:

Auftrag:

1291669

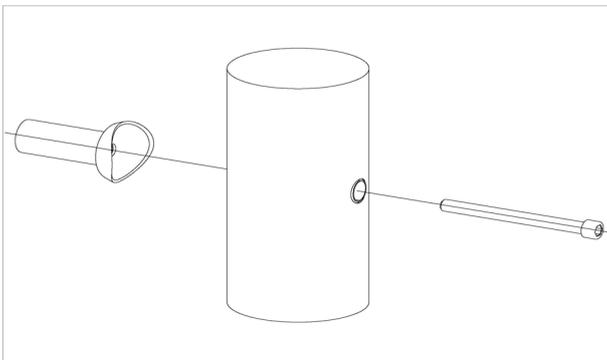
BV Beschreibung:

8 x SFES120001 Podestboden an Edelstahlstandpfosten (Mutter podestseitig)



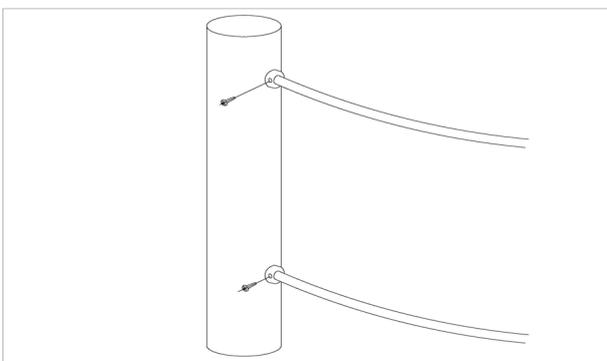
pro SF	ges.	K&K-Artikel	Bezeichnung
1 x	8 x	3430021	Sicherheitsmutter M12 DIN985 A2
1 x	8 x	2030651	Zylinderschraube M12 x 125 mit Stift

42 x SFES1210001 Standardverschraubung Anbauteile an Rohrfposten für die Befestigung von ES120-Anbauteilen (außer Podesten)



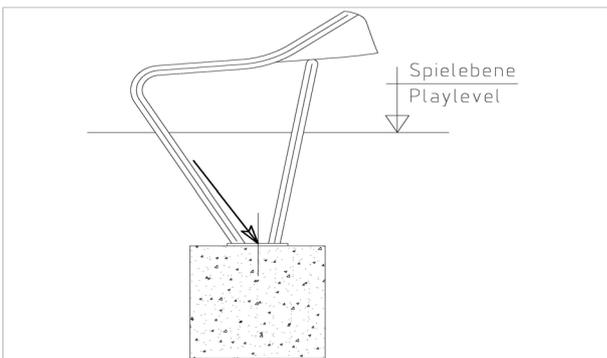
pro SF	ges.	K&K-Artikel	Bezeichnung
1 x	42 x	2030168	Zylinderschraube M12 x 140 mit Stift

6 x SFAS1230005 Kletternetz/-seil an Standpfosten



pro SF	ges.	K&K-Artikel	Bezeichnung
1 x	6 x	3400515	Linsenk-Blechschrabe Ø 6,3x 32 verz.

1 x SFAS1070006 Rutschenauslauf (bis 2,00 m) Steinschraubensmontage



pro SF	ges.	K&K-Artikel	Bezeichnung
2 x	2 x	1070365	Steinschraubensatz Rutschenauslauf M12 x 160

Artikel: **021185504**
K&K Kletterkombination
Ort:

Auftrag:

1291669

BV Beschreibung:

12 x SFES1270001 Betonstahl für Edelstahlstandpfosten



pro SF	ges.	K&K-Artikel	Bezeichnung
2 x	24 x	2130000	Betonstabstahl Ø 10 x 310 DIN 488

1 x SFWZ0000012 Gleitmetall (Dose à 30 g) mit Pinsel



pro SF	ges.	K&K-Artikel	Bezeichnung
1 x	1 x	5300039	Gleitmetall Dose à 30 g
1 x	1 x	5200026	Pinsel für Gleitmetall

1 x SFWZ0000009 Steckschlüsseinsatz Innensechskant 10mm 1/2" mit Bohrung für Pin



pro SF	ges.	K&K-Artikel	Bezeichnung
1 x	1 x	2030170	Steckschlüsseinsatz Innensechskant 10mm 1/2"

1 x SFWZ0000010 Sicherheitsbit Torx Plus IPR 30 IPR x 25 mit Bohrung für Pin



pro SF	ges.	K&K-Artikel	Bezeichnung
1 x	1 x	3490038	Sicherheitsbit Torx Plus 5-Stern